Datenschutzrechtlicher Hinweis:

Sie sind gemäß § 39 Waffengesetz (WaffG) verpflichtet, der zuständigen Behörde die zur Durchführung des Gesetzes erforderlichen Auskünfte zu erteilen. Zur Prüfung Ihrer waffenrechtlichen Zuverlässigkeit und Eignung holt die Behörde eine unbeschränkte Auskunft aus dem Bundeszentralregister, eine Auskunft aus dem zentralen staatsanwaltschaftlichen Verfahrensregister, eine Stellungnahme der örtlichen Polizeidienststelle sowie eine Auskunft der für Ihren Wohnsitz zuständigen Verfassungsschutzbehörde und eine Auskunft aus dem Melderegister Ihrer Wohnsitzgemeinde ein.

Anschrift der zuständigen Genehmigungsbehörde

Landratsamt Hildburghausen -
Ordnungsamt
Wiesenstraße 18
98646 Hildburghausen

Eingangsvermerke

Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gem. § 21 WaffG bzw. § 21a WaffG (Waffenhandelserlaubnis)

Alle Angaben sind Pflichtangaben und müssen beantwortet werden

Angaben zur Firma und Betriebsinhaber

Name der Firma
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort)

Persönliche Angaben

Familienname, Vorname(n)	früherer Name	Geburtsname	Doktorgrad
Geburtsdatum	Geburtsort	jede Staatsangehörigkeit	

Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Anschrift: Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort sowie Staat (im Falle einer ausländischen Adresse) ,		
weitere Wohnungen		
Telefon (freiwillige Angabe)	Handy-Nr. (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)

Wohnanschrift des Antragstellers in den letzten 5 Jahren

von		bis	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort – Landkreis – Land sowie Staat (im Falle einer ausländischen Adresse)
	–		
	–		
	–		
	–		

Angaben zum ☐ Personalausweis ☐ Reisepass

Nr.	ausstellende Behörde	am (Datum)

Zentraler Formularpool Thüringen

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH – www.formlab-gmbh.de
WAFFG-035-TH-FL

Als Stellvertreter nach § 21a WaffG für den o. g. Handel wird folgende Person eingesetzt *(nur bei Bedarf auszufüllen)*

Familienname, Vorname(n)	früherer Name	Geburtsname	Doktorgrad

Geburtsdatum	Geburtsort	jede Staatsangehörigkeit

Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers

Anschrift: Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort sowie Staat (im Falle einer ausländischen Adresse)

,

weitere Wohnungen

Telefon (freiwillige Angabe)	Handy-Nr. (freiwillige Angabe)	E-Mail (freiwillige Angabe)

Wohnanschrift des Antragstellers in den letzten 5 Jahren

von	bis	Straße, Haus-Nr., PLZ, Ort – Landkreis – Land sowie Staat (im Falle einer ausländischen Adresse)
–		
–		
–		
–		

Angaben zum ☐ Personalausweis ☐ Reisepass

Nr.	ausstellende Behörde	am (Datum)

Anschrift der Betriebsstätte

Welche Waffen- und Munitionsarten sollen gehandelt werden?

1. Schusswaffen und ihnen gleichgestellte Geräte

☐ 1.1 Erlaubnispflichtige Langwaffen; Schalldämpfer

☐ 1.2 Erlaubnispflichtige Kurzwaffen; Schalldämpfer

☐ 1.3 Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen

☐ 1.4 Signalwaffen mit einem Patronen- oder Kartuschenlager von mehr als 12 mm Durchmesser

☐ 1.5 Luftdruck-, Federdruck- und CO-2 Waffen

☐ 1.6 Schusswaffen und ihnen gleichgestellte Geräte, die nicht unter 1.1 bis 1.5 fallen

2. Munition

☐ 2.1 Munition zum Verschießen aus Schusswaffen nach Nr. 1.1

☐ 2.2 Munition zum Verschießen aus Schusswaffen nach Nr. 1.2

☐ 2.3 Munition zum Verschießen aus Schreckschuss-, Reizstoff- und Signalwaffen (1.3)

☐ 2.4 Munition zum Verschießen aus Signalwaffen mit einem Patronen- oder Kartuschenlager von mehr als 12 mm Durchmesser (1.4)

☐ 2.5 Munition zum Verschießen aus Schusswaffen und aus ihnen gleichstellten Geräten (1.6)

Zentraler Formularpool Thüringen

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH – www.formlab-gmbh.de
WAFFG-035-TH-FL

Gewerbliche Niederlassung vorhanden?	☐ ja ☐ nein	
Ort, Tag der Anmeldung	Ort	Datum
Unternehmensform (z.B. GmbH)		
Art des beabsichtigten Gewerbes	☐ Einzelhandel ☐ Versandhandel ☐ Vermittlung ☐ Großhandel ☐ Außenhandel ☐ Waffenherstellung	
Ist bereits früher eine Erlaubnis zum Waffenhandel beantragt worden?	☐ ja ☐ nein	
Erlaubnisbehörde		
Datum des Antrages		
Bescheid	Aktenzeichen	Datum
Nachweis der fachlichen Prüfung, z. B.: Nachweise sind beizufügen!		
a) Nachweis der Voraussetzungen für die Eintragung eines Büchsenmacherbetriebes in die Handwerksrolle (Bescheinigung der Eintragung Meisterprüfung, Ausnahmegenehmigung)		
b) Nachweis der Fachkundeprüfung		
c) Bereitschaft, die Fachkundeprüfung abzulegen	☐ ja ☐ nein	
Zum Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Waffenhandel, Munitionshandel oder Waffenherstellung mache ich noch folgende ergänzende Angaben:		

Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:

Ich bin / Ich habe

☐ nicht vorbestraft.

☐ wegen folgender Straftaten rechtskräftig verurteilt (nur Verurteilungen, deren Rechtskraft nicht länger als 10 Jahre zurückliegen):

☐ in den letzten 10 Jahren nicht Mitglied in einem Verein gewesen, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.

☐ in den letzten 10 Jahren nicht Mitglied in einer Partei gewesen, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.

Zentraler Formularpool Thüringen

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH – www.formlab-gmbh.de
WAFFG-035-TH-FL

☐ in den letzten 5 Jahren nicht als Mitglied einer Vereinigung oder eine solche Vereinigung unterstützt oder selbst Bestrebungen verfolgt, die

- gegen die verfassungsmäßige Ordnung gerichtet sind,
- gegen den Gedanken der Völkerverständigung, insobesondere das friedliche Zusammenleben der Völker gerichtet sind, oder
- durch Anwendung von Gewalt oder darauf gerichtete Vorbereitungshandlungen auswärtige Belange der Bundes- republik Deutschland gefährden

☐ nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen

☐ nicht wiederholt oder gröblich gegen die Vorschriften des WaffG, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, dem Sprengstoffgesetz oder dem Bundesjagdgesetz verstoßen.

Ich habe ☐ meinen gewöhnlichen Aufenthalt seit mindestens fünf Jahren in der Bundesrepublik Deutschland.

Ich bin ☐ nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.

☐ nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.

☐ nicht psychisch krank oder debil.

Persönliche Eignung

Die erforderliche persönliche Eignung besitzen Personen nicht, die geschäftsunfähig sind, abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln sind oder aufgrund in der Person liegender Umstände (z. B. Krankheiten; körperliche oder geistige Einschränkungen) mit Waffen oder Munition nicht vorsichtig oder sachgerecht umgehen oder diese Gegenstände nicht sorgfältig verwahren können oder bei denen die konkrete Gefahr einer Fremd- oder Selbstgefährdung besteht (§ 6 Abs. 1 Satz 1 WaffG).

☐ Hiermit erkläre ich, dass ich die persönliche Eignung nach § 6 Abs. 1 WaffG besitze.

Meine Angaben sind vollständig und entsprechen der Wahrheit

Ort, Datum	Unterschrift

Ort, Datum	Unterschrift des Stellvertreters für den beantragten Handel

Dem Antrag sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (GZR)
2. Bescheinigung in Steuersachen beim zuständigen Finanzamt
3. Steuerliche Unbedenklichkeitsbescheinigung der Kämmerei bei der zuständigen Wohnsitzgemeinde
4. Amts- oder fachärztliches oder fachpsychologisches Zeugnis über die geistige Eignung (bei Antragstellern unter 25 Jahren)
5. Auszug aus der Handwerksordnung, wenn die Erlaubnis für die Waffenherstellung beantragt wird

Zentraler Formularpool Thüringen

© FormLAB Gesellschaft für Prozessautomatisierung mbH – www.formlab-gmbh.de
WAFFG-035-TH-FL